

In Wollerau sind wieder eisige Zeiten angebrochen

Der Verein Eispark Erlenmoos führt die Bewohner der Region bis im Februar wieder aufs Glatteis – am Samstag wurde die zweite Saison eröffnet. Mit schlichten Worten entliess Jose Joaquin die jungen und alten Schlittschuhfanatiker auf die Eisfläche.

von Christina Teuber

Am vergangenen Samstag ging die Sommerpause für die Schlittschuhe in und rund um Wollerau zu Ende. Im Erlenmoos durften sie nämlich ab zwölf Uhr erstmals wieder aufs Eis.

Die ersten «Schlittschuhwütigen» trafen bereits eine Stunde vorher ein und warteten ungeduldig, bis die Saison des Eisparks Erlenmoos eröffnet wurde. Auch Petrus war den Organisatoren gut gesinnt, schickte er doch die ersten Sonnenstrahlen pünktlich zur Jungfernfahrt auf dem diesjährigen Eisfeld. Der Etzel im Hintergrund hatte sogar einen leichten «Puderzucker» auf dem Gipfel.

Super Bedingungen zum Saisonstart Doch nicht nur diese Umstände bescherten dem Saisonstart perfekte Bedingungen. «Weil es in den letzten Tagen so viel geregnet hat, ist die Eisschicht heute beinahe zu dick», erklärte Jose Joaquin, Beisitzer des Vereins, in seiner Eröffnungsrede und zeigte sich optimistisch für die kommende Saison.

Eine glatte Sache für alle Eisfreunde

Der Verein Eispark Erlenmoos durfte dieses Jahr auf viele tatkräftige Helfer zählen. Unter anderem entwickelten die Lehrlinge der Föllmi AG in einem Projekt ein neues Konzept für den Unterbau und setzten dieses auch gleich in die Tat um. «Wir sind überzeugt, dass die jungen Menschen tolle Arbeit geleistet haben. Bis jetzt zumindest hat der Unterbau gehalten», erklärte Joaquin schmunzelnd. Auch Asylanten haben beim Aufbau mitgeholfen, das sei für beide Seiten eine spannende Herausforderung gewesen, betonte er.

Ohne grosse Worte zu verlieren kam der Beisitzer sofort zur Sache und erklärte das Eisfeld für eröffnet. Ganz zur Freude der zahlreichen kleinen und grossen Schlittschuhbegeisterten. Es gab erste Erfolgserlebnisse, Freudenfahrten, aber auch ungewollte Stürze – eine rundum glatte Sache also.



Von Eishockeyspielern über Spazierläufer bis zu Eisprinzessinnen finden alle ihren Weg auf das Eisfeld.

Bilder Christina Teuber



Die Vorbereitungen für den Wollerauer Eispark sind professionell.

Montag, 14.11.2016 Pag.07